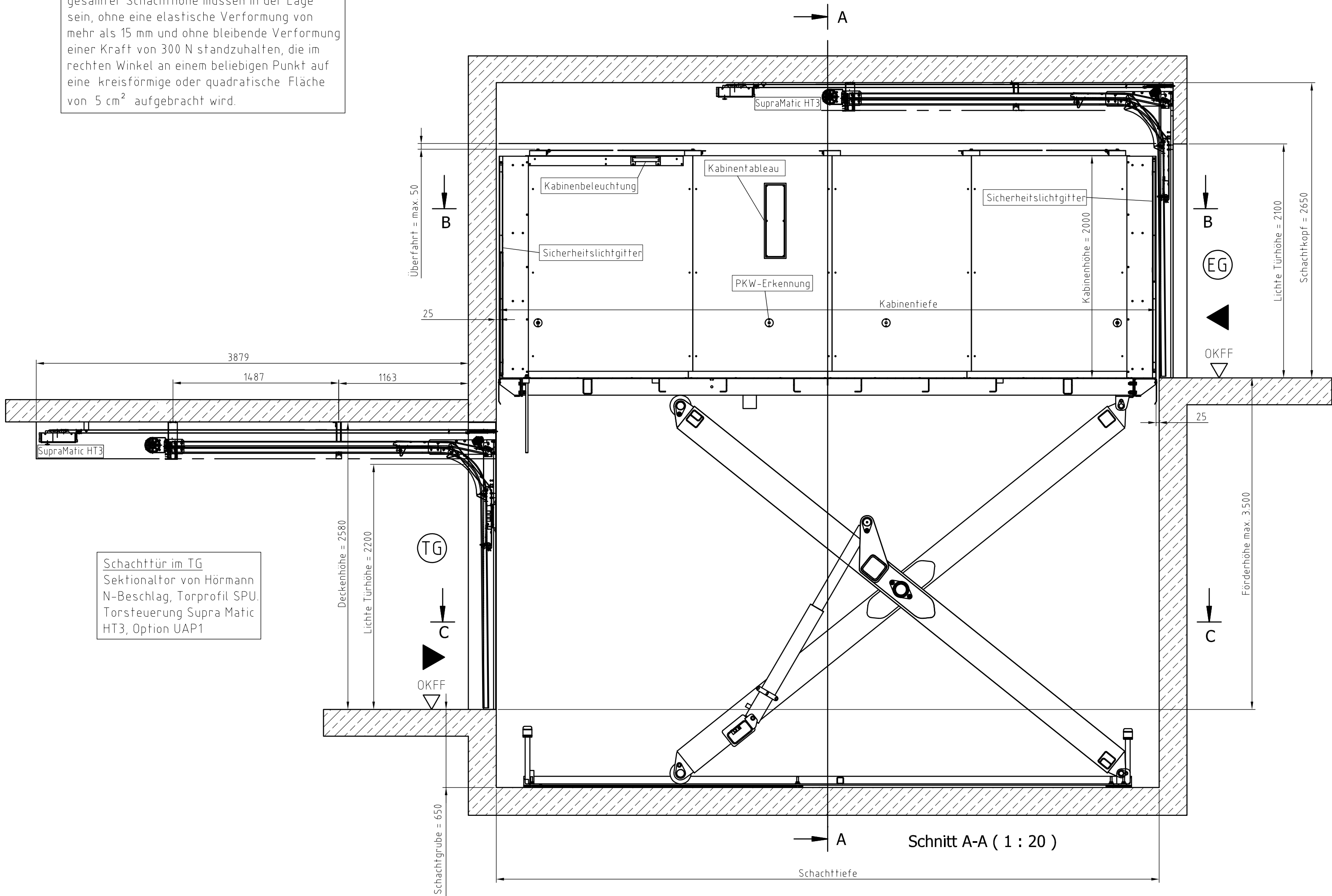


Dämmstoffe im Bereich der Zugangsseiten in gesamter Schachthöhe müssen in der Lage sein, ohne eine elastische Verformung von mehr als 15 mm und ohne bleibende Verformung einer Kraft von 300 N standzuhalten, die im rechten Winkel an einem beliebigen Punkt auf eine kreisförmige oder quadratische Fläche von 5 cm² aufgebracht wird.



Schachttür im EG
Sektionaltor von Hörmann
N-Beschlag, Torprofil SPU.
Tor in Garagenoptik
Torsteuerung Supra Matic
HT3, Option UAP1

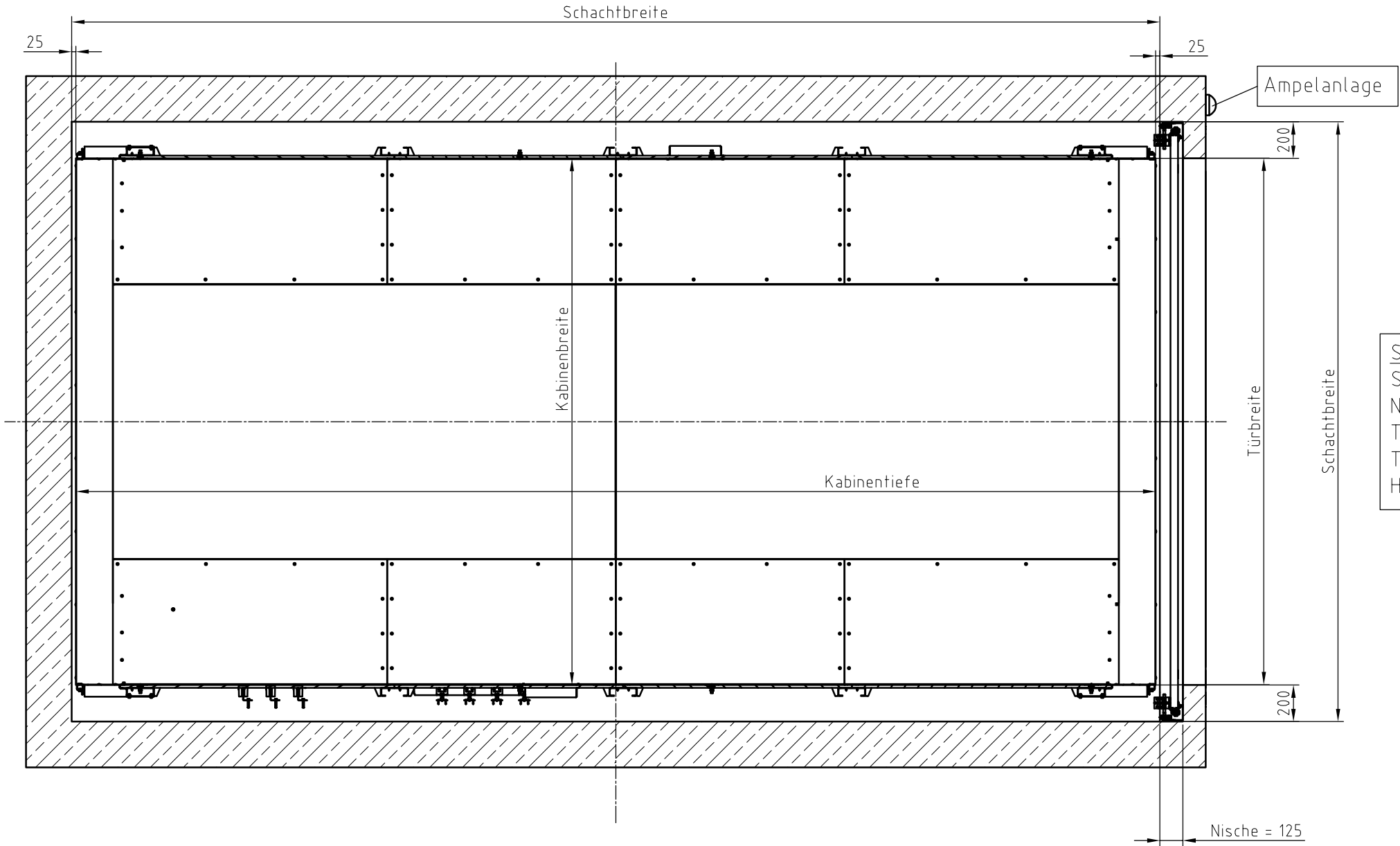
Schachttür im TG
Sektionaltor von Hörmann
N-Beschlag, Torprofil SPU.
Torsteuerung Supra Matic
HT3, Option UAP1

Hinweise:
Diese Musterschachtzeichnung des Autoaufzugs VERTICAR® dient ausschließlich als Informationsmaterial und ersetzt nicht die offizielle Schachtzeichnung. Für die finale und detaillierte Gebäudeplanung ist eine offizielle Schachtzeichnung des Aufzugs erforderlich. Diese wird bei Bedarf und Rücksprache mit Ihnen durch unseren Vertriebs, durch unsere Konstruktion auf Ihr Bauvorhaben/Projekt angepasst.

Hydr. Autoaufzug VERTICAR			
nach MRL 2006/42/EG und DIN EN 1570-1			
Nenngeschwindigkeit max. 0,15 m/s			
Musterschachtzeichnung			
VERTICAR mit Garagenoptik			
LÖDGE			
LÖDGE Industries GmbH Witten-Lödingen 51699 Industriestraße 1 Telefon: +49 (0) 20 23 23 22 Fax: +49 (0) 20 23 23 23 E-Mail: info@loedge.de www.loedge.de			
MUSTER			

OKFF = Oberkante Fertigfußboden

Grundriss Aufzug EG (1 : 20)



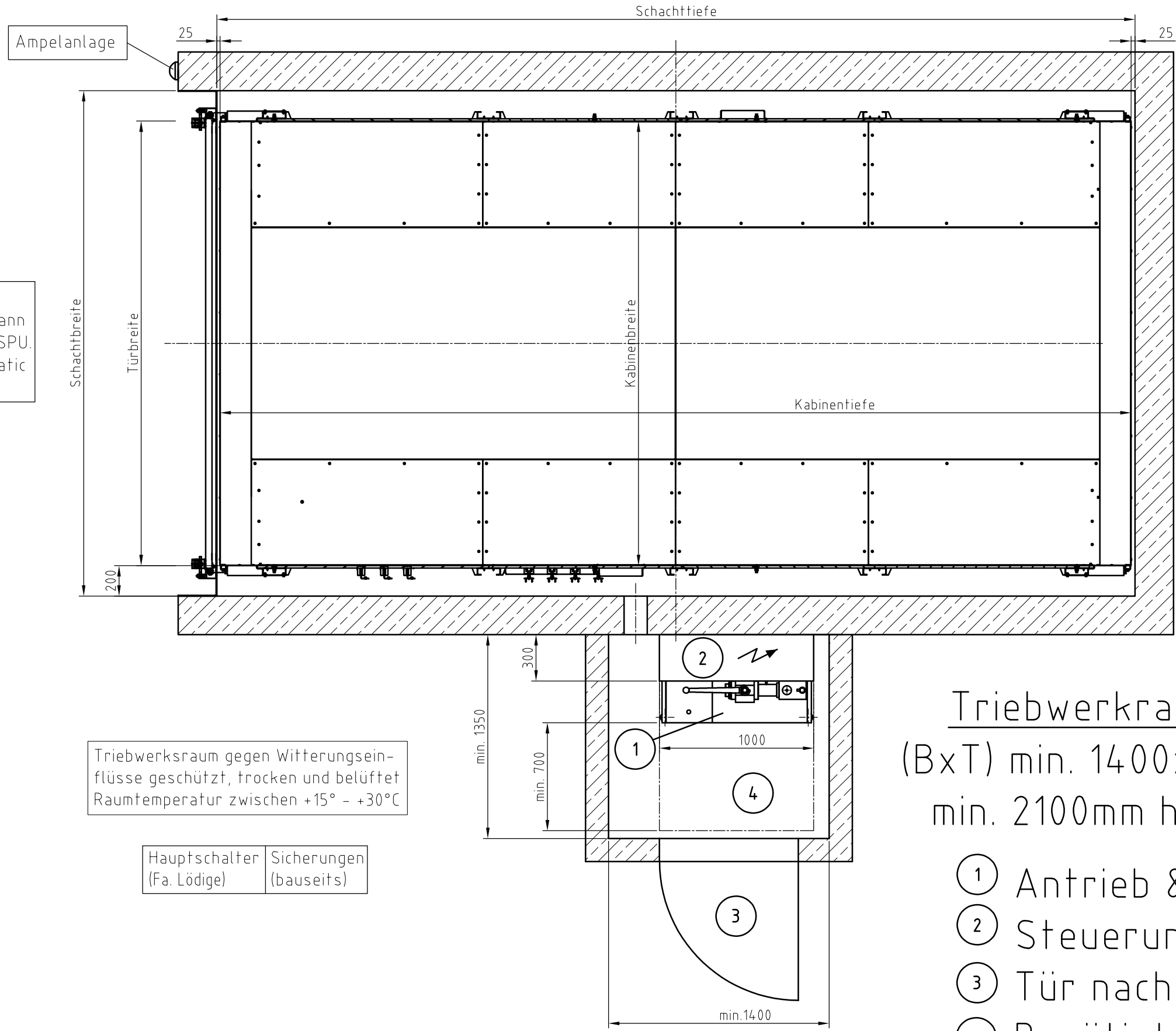
Schachttür im EG
Sektionaltor von Hörmann
N-Beschlag, Torprofil SPU.
Tor in Garagenoptik
Torsteuerung Supra Matic
HT3, Option UAP1

Technische Spezifikationen des hydraulischen Autoaufzugs Vercar:

Beispiel Anlage	2.500 – 3.000 kg
Nennlast/Tragfähigkeit:	max. 0,15 m/s
Nenngeschwindigkeit:	60% der Nennlast, max. 1.800 kg
Achslast:	2.500 – 3.000 mm
Kabinenbreite:	5.500 – 6.000 mm
Kabinentiefe:	2.000 mm
Kabinenhöhe:	max. 3.500 mm
Förderhöhe:	650 mm
Schachtgrube:	Kabinenbreite + 400 mm
Schachthöhe:	Kabinentiefe + 50mm
Schachtkopf:	2.650 mm (Zugang in Garagenoptik, abhängig von gewählter Torvariante)
Haltestellen:	2
Zugänge:	2, gegenüberliegend (Durchladung) oder übereinander
Maschinenraum:	min. 14.00x1350x2100 mm (BxTxH)
Schaltschrank:	1000x1200x300 mm (BxHxT)
Schaltabschlusstore:	EG – Hörmann Sektionaltor, N-Beschlag, Torprofil SPU
Richtlinie:	TG – Hörmann Sektionaltor, N-Beschlag, Torprofil SPU
	Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und DIN EN 1570-1

Die technischen Daten, Förderhöhe, Kabinenbreite und Kabinentiefe, sowie die Gestaltung der Torprofile können nach Rücksprache mit Ihnen auf Ihre Wünsche angepasst werden.

Grundriss Aufzug TG (1 : 20)



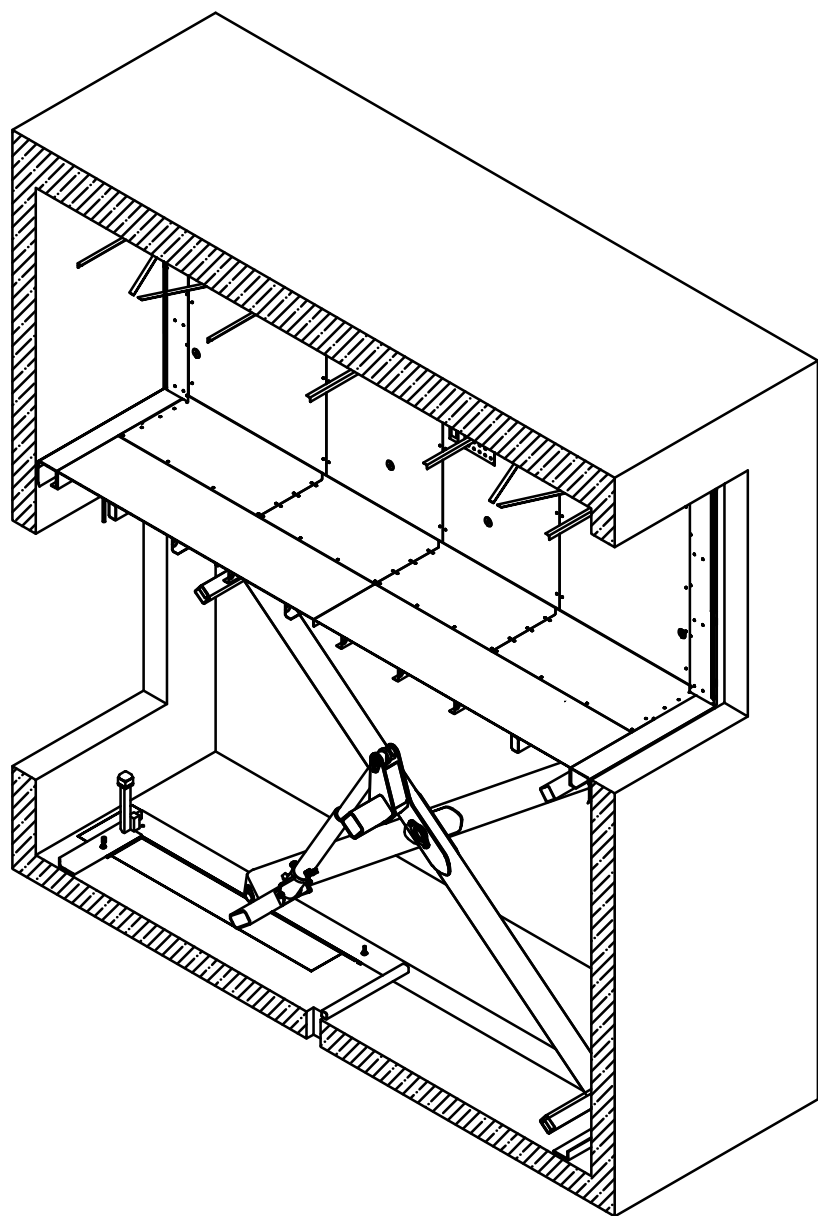
Schachttür im TG
Sektionaltor von Hörmann
N-Beschlag, Torprofil SPU.
Torsteuerung Supra Matic
HT3, Option UAP1

Triebwerksraum gegen Witterungseinflüsse geschützt, trocken und belüftet
Raumtemperatur zwischen +15° - +30°C

Hauptschalter (Fa. Lödige) Sicherungen (bauseits)

Triebwerkraum
(BxT) min. 1400x1350
min. 2100mm hoch

- 1 Antrieb & Ölwanne
- 2 Steuerung/Schaltschrank
- 3 Tür nach außen öffnend
- 4 Benötigter Freiraum



Sektionaltore an den Haltestellen bauseits inkl. elektrischer Steuerung:
- Eingang für AUF
- Eingang für AB
- Freigabekontakt, dass Tor fahren kann
- Potentiometer Kontakt Tor oben
- Kontraktleiste
- Lichtschränke Hinderniserkennung im Torbereich
- mögliche entstehende Standflächen mit Lichtvorhängen sichern